



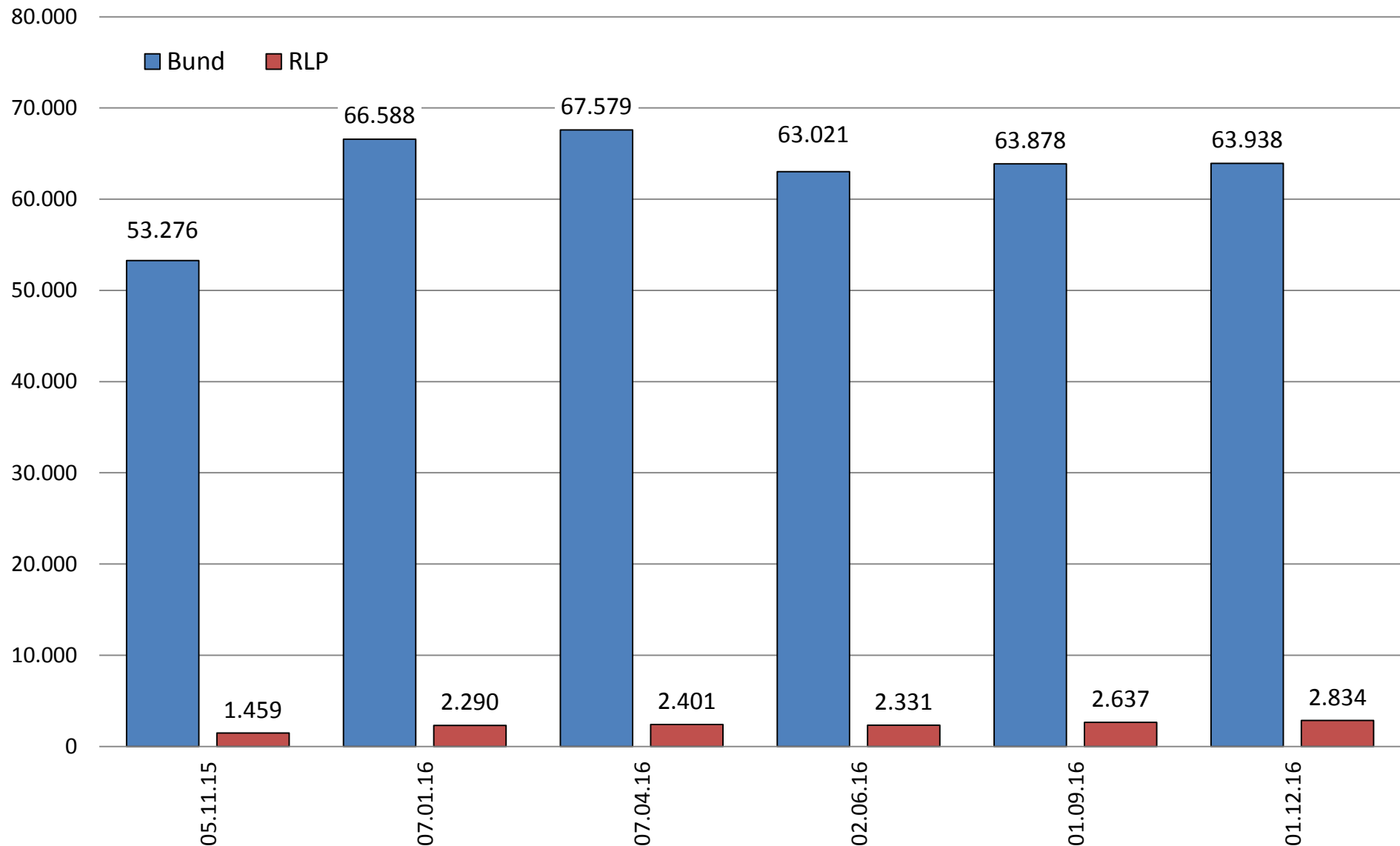
# SERVICESTELLE UMF: QUALIFIZIERUNG UND NETZWERKARBEIT IN DER KINDER- UND JUGENDHILFE

## ENTWICKLUNG DER JUGENDHILFERECHTLICHEN ZUSTÄNDIGKEITEN FÜR UMA IM BUNDESWEITEN UND RHEINLAND-PFÄLZISCHEN VERGLEICH

### AUSWERTUNG DER WERKTÄGLICHEN MELDUNGEN DER JUGENDÄMTER AN DAS BUNDESVERWALTUNGSAMT

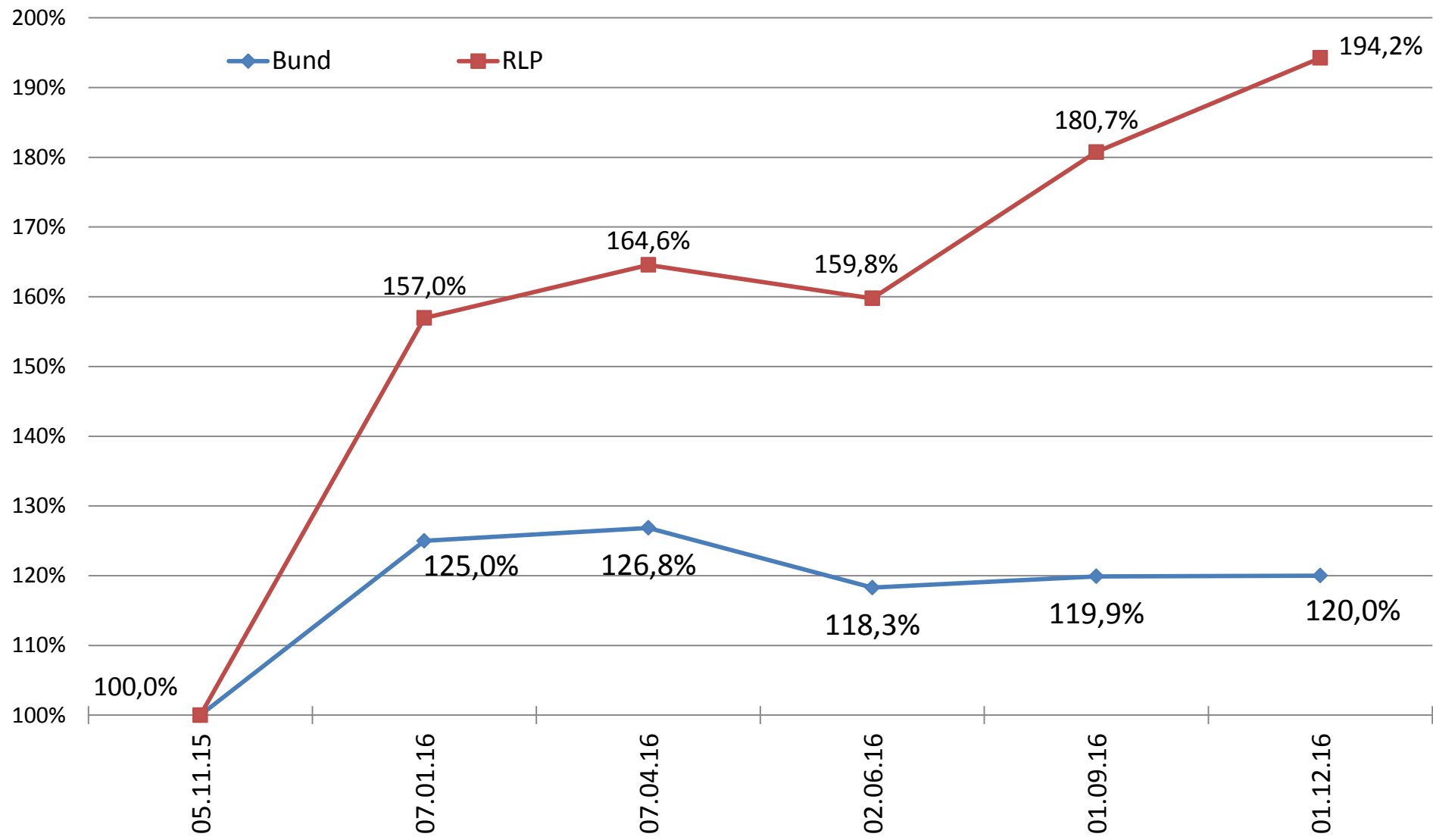
Stand: 01. Dezember 2016

# Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten<sup>1</sup> für umA im Bund und in Rheinland-Pfalz



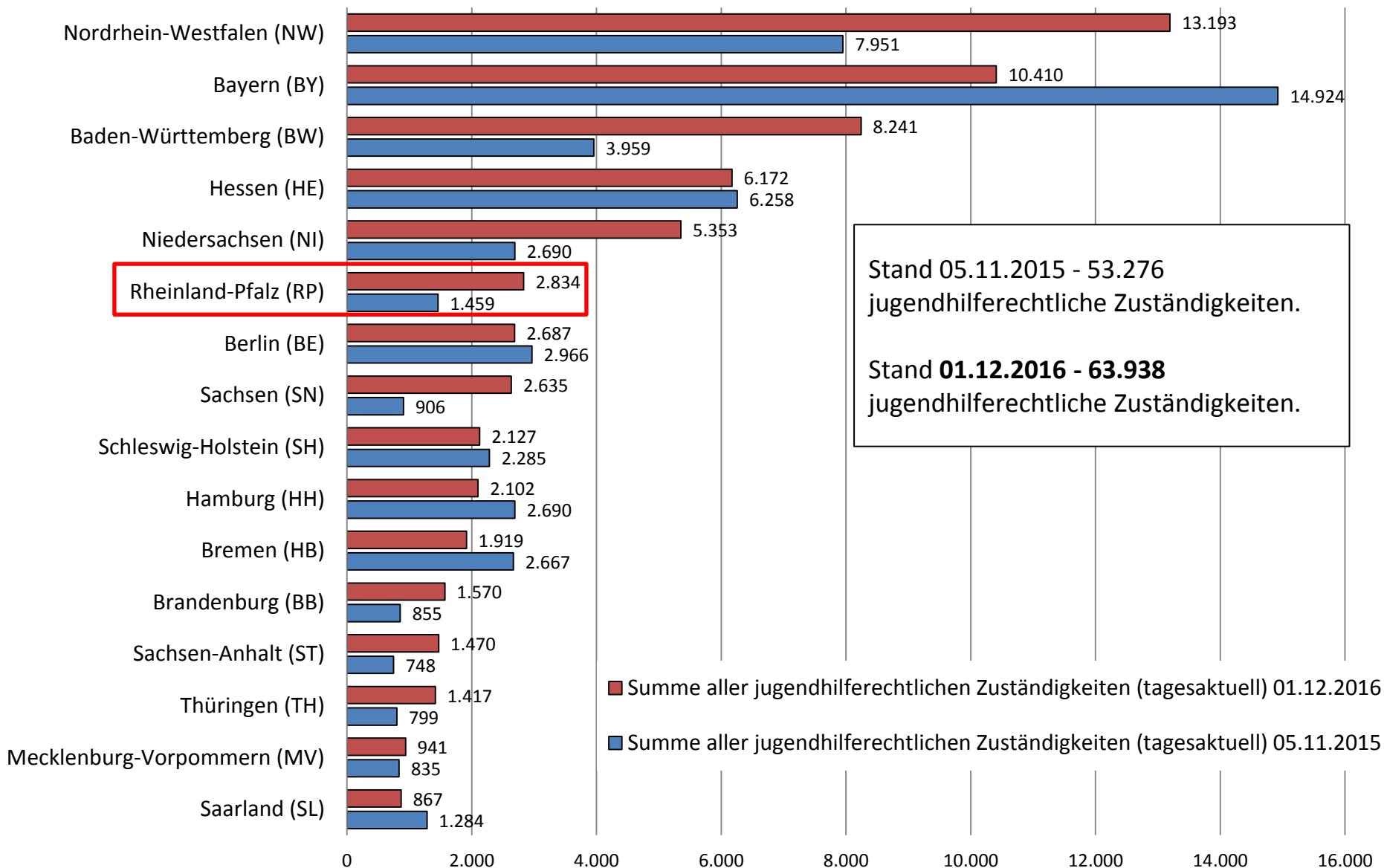
<sup>1</sup>Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA

# Prozentuale Entwicklung der Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten<sup>1</sup> für umA im Bund und in Rheinland-Pfalz (05.11.2015 = 100 %)



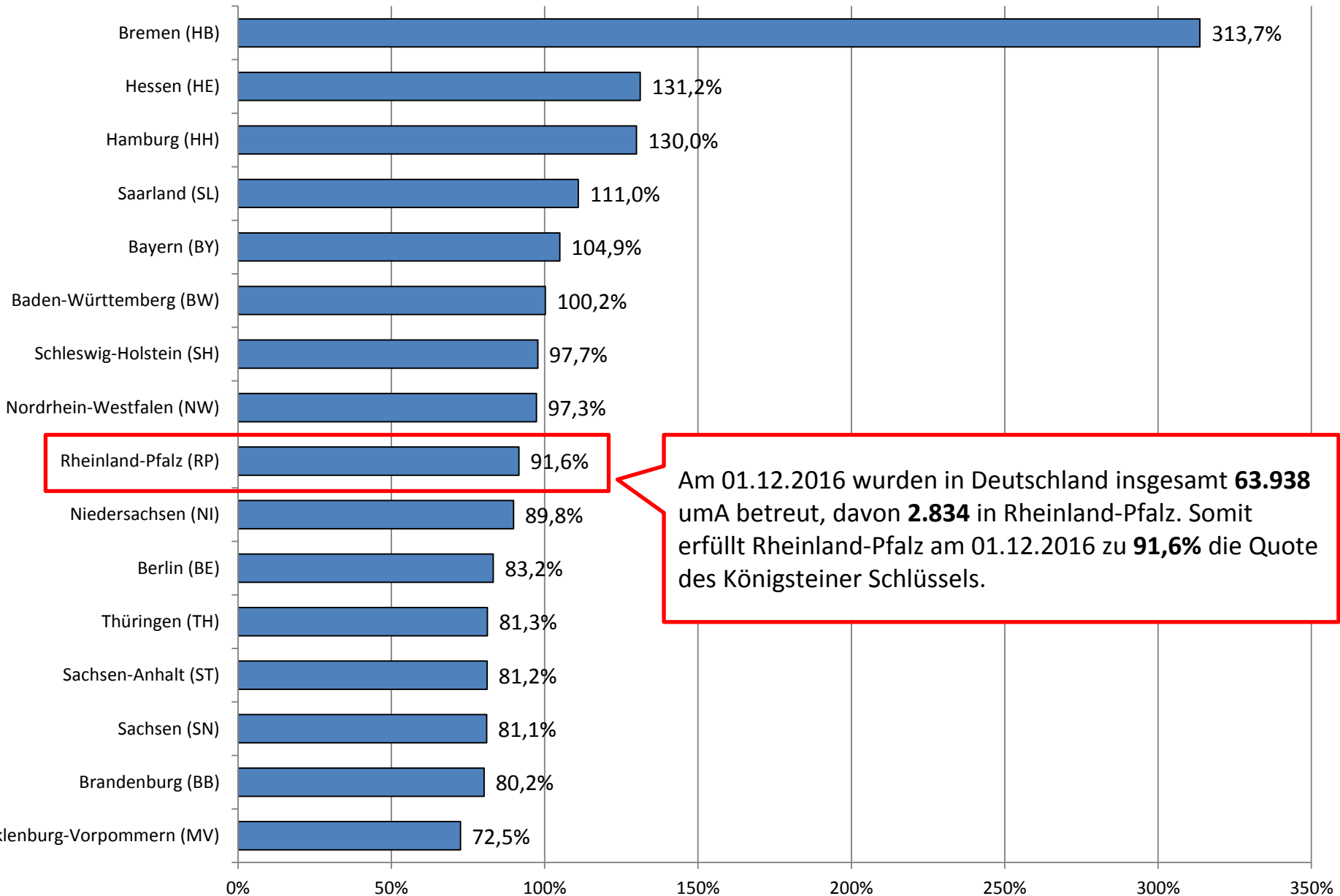
<sup>1</sup> Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA

# Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten<sup>1</sup> in den Bundesländern

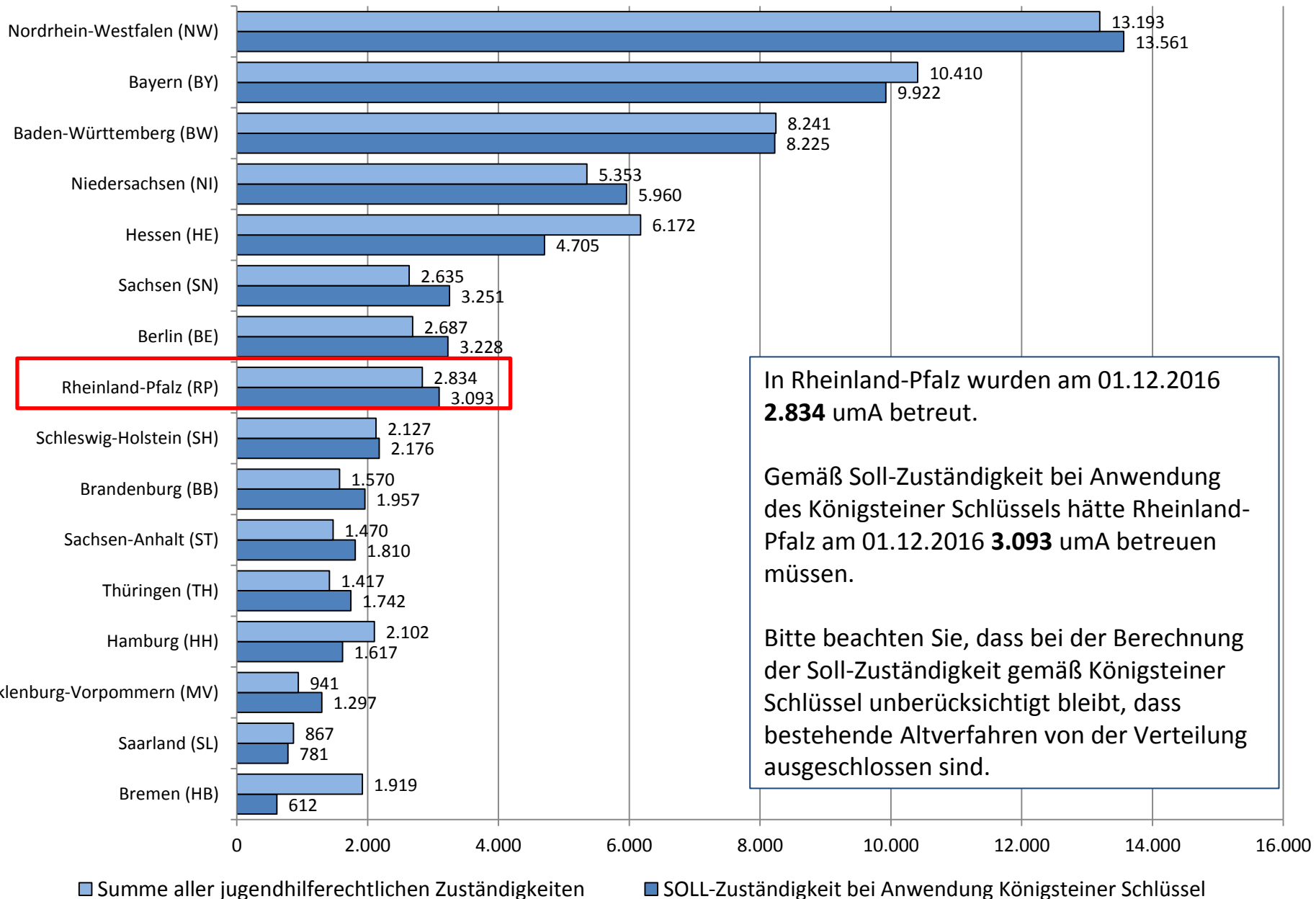


<sup>1</sup> Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA

# Aktuelle Quotenerfüllung (Königsteiner Schlüssel) in den Bundesländern am 01.12.2016



# Vergleich der Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten und der Soll-Zuständigkeit bei Anwendung des Königsteiner Schlüssels (Stand 01.12.2016)

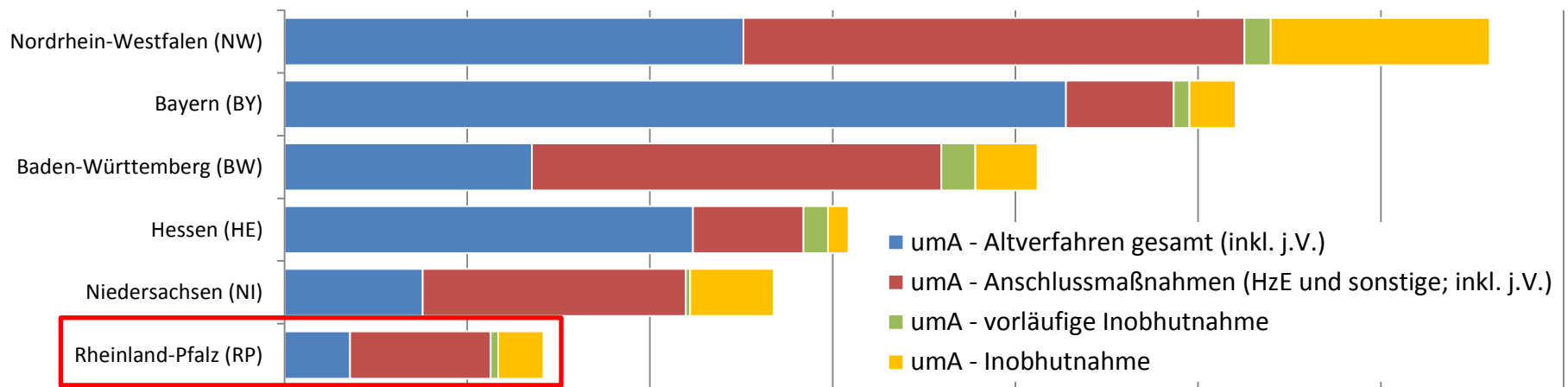


In Rheinland-Pfalz wurden am 01.12.2016 **2.834** umA betreut.

Gemäß Soll-Zuständigkeit bei Anwendung des Königsteiner Schlüssels hätte Rheinland-Pfalz am 01.12.2016 **3.093** umA betreuen müssen.

Bitte beachten Sie, dass bei der Berechnung der Soll-Zuständigkeit gemäß Königsteiner Schlüssel unberücksichtigt bleibt, dass bestehende Altverfahren von der Verteilung ausgeschlossen sind.

# Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) für umA in den Bundesländern am 01.12.2016

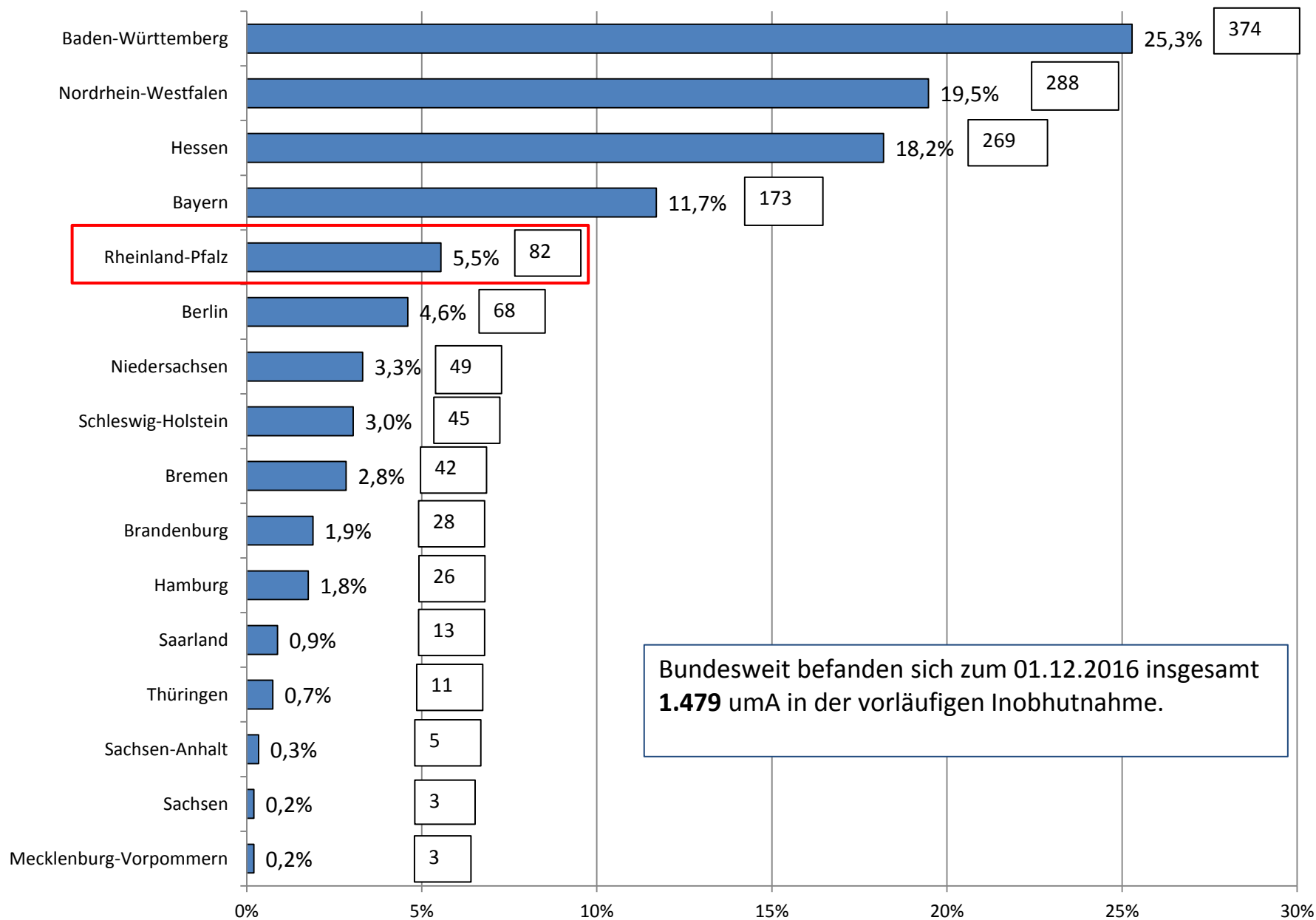


- umA - Altverfahren gesamt (inkl. j.V.)
- umA - Anschlussmaßnahmen (HzE und sonstige; inkl. j.V.)
- umA - vorläufige Inobhutnahme
- umA - Inobhutnahme

Nordrhein-Westfalen (NW)	5.024	5.482	288	2.399
Bayern (BY)	8.553	1.180	173	504
Baden-Württemberg (BW)	2.708	4.481	374	678
Hessen (HE)	4.471	1.210	269	222
Niedersachsen (NI)	1.512	2.881	49	911
Rheinland-Pfalz (RP)	718	1.538	82	496
Berlin (BE)	1.476	531	68	612
Sachsen (SN)	442	1.433	3	757
Schleswig-Holstein (SH)	1.188	547	45	347
Hamburg (HH)	1.997	0	26	79
Bremen (HB)	1.669	150	42	58
Brandenburg (BB)	307	811	28	424
Sachsen-Anhalt (ST)	139	786	5	540
Thüringen (TH)	352	875	11	179
Mecklenburg-Vorpommern (MV)	284	332	3	322
Saarland (SL)	526	288	13	40

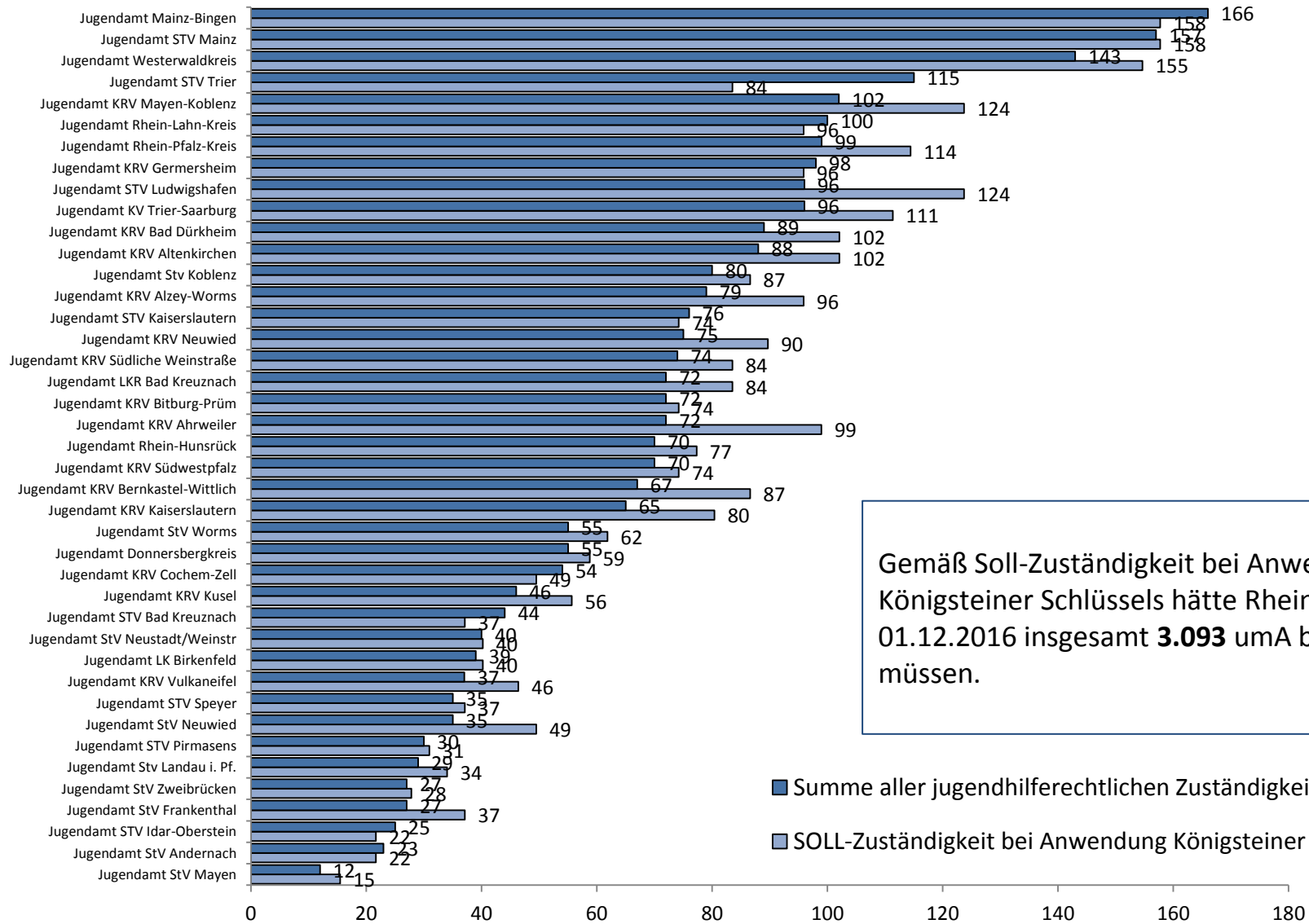
0 2.000 4.000 6.000 8.000 10.000 12.000 14.000

# Verteilung der vorläufigen Inobhutnahmen zum Stichtag 01.12.2016 (Angaben in Prozent und absoluten Zahlen)





# Vergleich der Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten und der Soll-Zuständigkeit bei Anwendung des Königsteiner Schlüssels sowie der landesinternen Belegungsquote am 01.12.2016

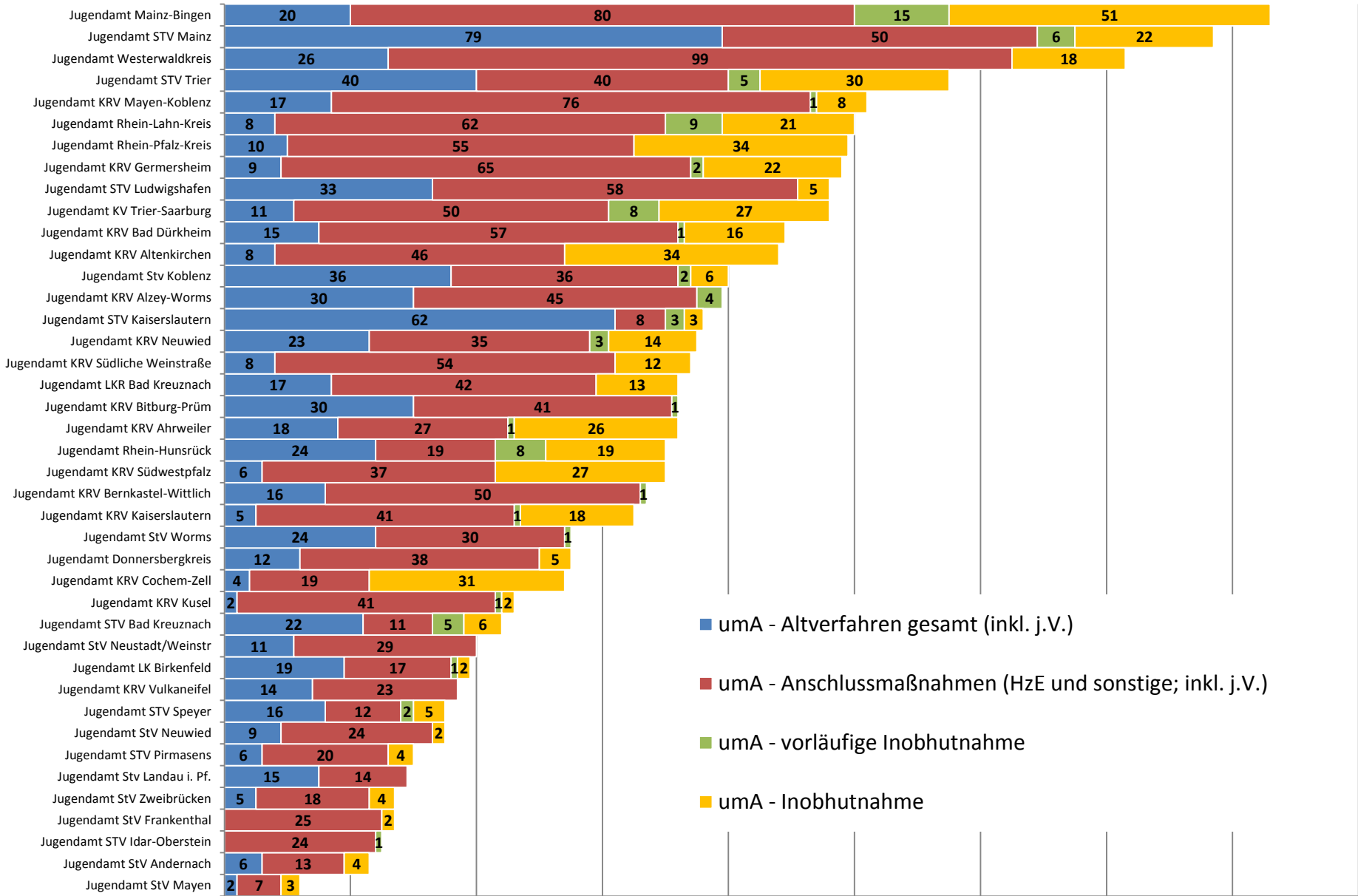


Gemäß Soll-Zuständigkeit bei Anwendung des Königsteiner Schlüssels hätte Rheinland-Pfalz am 01.12.2016 insgesamt **3.093** umA betreuen müssen.

- Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten (tagesaktuell)
- SOLL-Zuständigkeit bei Anwendung Königsteiner Schlüssel

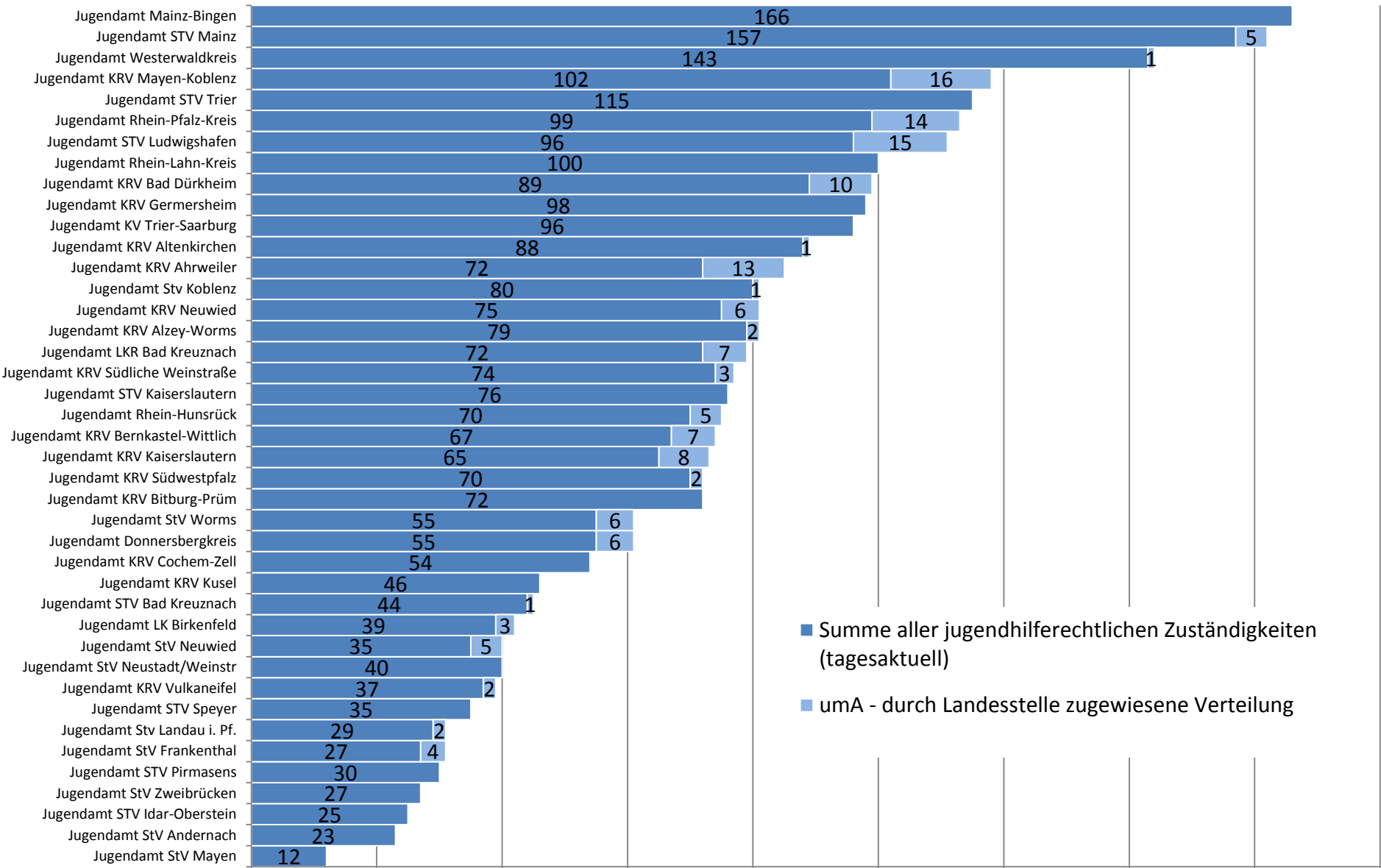
<sup>1</sup> Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA

# Altverfahren umA (inkl. junge Volljährige), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen für umA in Rheinland-Pfalz am 01.12.2016



- umA - Altverfahren gesamt (inkl. j.V.)
- umA - Anschlussmaßnahmen (HzE und sonstige; inkl. j.V.)
- umA - vorläufige Inobhutnahme
- umA - Inobhutnahme

# Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten sowie die durch Landesstelle im Verteilverfahren zugewiesene umA (Stand 01.12.2016)



■ Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten (tagesaktuell)  
 ■ umA - durch Landesstelle zugewiesene Verteilung

<sup>1</sup> Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA

Bei Fragen können Sie uns gerne kontaktieren:

Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz gGmbH (ism)  
Flachsmarktstr. 9  
55116 Mainz  
[www.ism-mz.de](http://www.ism-mz.de)

Eva Dittmann  
[eva.dittmann@ism-mz.de](mailto:eva.dittmann@ism-mz.de)  
06131/240 41 28